Berlin, den 25. April 1896.

35

Die regelmäßige Plenarversammlung der Centraldirection der Monumenta Germaniae hat hierselbst in den Tagen des 9–11 April zusammen. Von den durch den Tod des Hr. Mitdirectors von Sybel Erledigten († 1. Aug. 1895) auch 11 zusammengetretenen Mitgliedern fehlte Hr. Jaffé des Morgens, der sich eine Reise nach Italien verschieben musste, und ohne Entschuldigung Hr. Geheimrat Maurer in Innsbruck.

Zur Prüfung der eingereichten Rechnungen und zur Aufstellung des neuen Verwaltungsplanes wurde den Herren Wattenbach und Scherer, beide auch Herr Geheimrat Jaffé so wie auch Müncker, Geheimrat von Heigel und Holder-Egger und Geheimrat Wattenbach. Auch Mitglieder Kaufleute wurde am Schluß der Sitzungen, sowohl für den Vorsitzenden als für die Leiter der einzelnen Abteilungen die Entlastung ausgesprochen. Die generelle Uebersicht über die Finanzgebahrung liegt in der Beilage vor.

Rechnen im Vorjahre das schließliche Rest von 4169 M. 32 Pf. in das Gesamtpensum verblieben war, stellt sich heraus, daß durch den stärkeren Verbrauch für Reisen namentlich, sowie für Honorare sich mehr ungleich gestaltet, nämlich auf ~~45 65~~ 1567,80 M. ~~M. 5 Pf.~~, so daß die Gesamtsumme, über welche wir verfügen dürften, sich nur auf ~~45068,05~~ 45067,80 M. beziffert.

Die Ausgaben für die allgemeine Verwaltung waren in Folge des gewachsenen Geschäfts, die wir ~~mit~~ an das Ministerium gemacht haben, im vergangenen Etatsjahr auch um ~~1000~~ (rund) 1999,32 M. erheblich stärker geworden gegenüber den Ausgaben 3200. Durch einige unvorhergesehene Ausgaben, zumal reichliche Anschaffungen von Büchern, ist es geschehen, daß diese Summe doch nicht, wie wir vermuteten, voll verwendet hat werden können. Es hat eine Sitzung die Centraldirection noch